

**PRESSEMITTEILUNG** 

Würzburg, 20. November 2025

## Neuer Bürgerservice im Landkreis Würzburg: Kostenlose Energieberatung an fünf Standorten ab 2026

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Bayern bietet der Landkreis Würzburg ab Januar 2026 eine regelmäßige und kostenlose Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger an. In jeder der fünf interkommunalen Allianzen steht dafür ein fester Beratungsstützpunkt zur Verfügung. Die ersten Beratungstermine im Januar und Februar 2026 finden jeweils von 15 bis 19 Uhr statt:

Allianz Waldsassengau: Dorfzentrum Eisingen

Mittwoch, 21. Januar 2026 Mittwoch, 4. Februar 2026

Allianz Würzburger Norden: Kulturzentrum Unterpleichfeld

Dienstag, 20. Januar 2026 Dienstag, 17. Februar 2026

Allianz Maindreieck: Spitalanlage Ochsenfurt

Montag, 12. Januar 2026 Montag, 9. Februar 2026

Allianz Main-Wein-Garten: Bürgerhof Erlabrunn

Dienstag, 13. Januar 2026 Dienstag, 3. Februar 2026

Allianz Fränkischer Süden: Familienzentrum Zacherle, Giebelstadt

Dienstag, 13. Januar 2026 Dienstag, 3. Februar 2026

Weitere Termine im Laufe des Jahres 2026 sind geplant.

Die Beratungen übernehmen qualifizierte Energieberater der Verbraucherzentrale Bayern. Sie richten sich an alle, die sich über Energiesparmöglichkeiten, den Einsatz erneuerbarer Energien, den Austausch von Heizungen oder über staatliche Förderprogramme informieren möchten. Die Beratung erfolgt individuell, anbieterunabhängig und kostenfrei.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich. Interessierte können sich im Landratsamt Würzburg bei Rebecca-Michelle Walther montags bis freitags von 7:30 bis 13 Uhr anmelden (Tel. 0931 8003-5109), außerdem über das Kontaktformular der Verbraucherzentrale Bayern (<a href="https://www.verbraucherzentrale.bayern/kontakt-by">www.verbraucherzentrale.bayern/kontakt-by</a>) oder die kostenfreie Hotline 0800 809802400.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Energieberatung direkt zu Hause. Gegen einen Eigenanteil von 40 Euro analysieren die Energieexperten der Verbraucherzentrale die Situation vor Ort und geben konkrete Handlungsempfehlungen, etwa zu Wärmeschutzmaßnahmen oder einem möglichen Heizungstausch.